



AUTNES PRE- and POST Panel Study 2013 – Questionnaires (German)

(Edition 2.0.1)

AUTNES PRE- and POST Panel Study 2013 – Questionnaires (German)	
Sylvia Kritzinger, Eva Zeglovits, Julian Aichholzer, Christian Glantschnigg, Konstantin Glinitzer, David Johann, Kathrin Thomas, Markus Wagner	
(Edition 2.0.1, 2017)	

Anmerkung: Die Vorwahlerhebung wurde in zwei Wellen durchgeführt. Änderungen im Fragebogen zwischen diesen Wellen sind in diesem Dokument angezeigt (siehe auch Documentation Report).

mail@autnes.at http://www.autnes.at

Einige Variablen sind aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz inkludiert. Diese sind mit (**) gekennzeichnet

AUTNES Vorwahlbefragung Kombination der Fragebögen vom November/Dezember 2012 und April bis Juni 2013

Institut für empirische Sozialforschung 1010 Wien, Teinfaltstraße 8

□□54 670 D.V.R. 0049492

Untersuchungs-Nr.	9	8	0	4	8	0	0	5
Listen Nr.								
Laufende Nr.								
Interviewer-Nr.								

Guten Tag, mein Name ist ... vom Institut für empirische Sozialforschung (IFES). Wir führen derzeit im Auftrag der Universität Wien eine Studie zu Meinungen und Ansichten der Österreicher und Österreicherinnen in verschiedenen Lebensbereichen durch.

Die Befragung dauert etwa 45 Minuten. Wir würden auch Sie gerne befragen. Ihre Teilnahme ist für das Gelingen der Studie von großer Bedeutung.

Ihr Haushalt wurde für die Befragung zufällig aus einer Adressenliste gezogen. Ihre Antworten werden niemals einzeln, sondern nur gemeinsam mit anderen ausgewertet. Ihr Name und Ihre Adresse werden an niemanden weitergegeben; das Interview bleibt also völlig anonym, wie es auch dem Datenschutz entspricht.

[INT: BEI SANFTER VERWEIGERUNG] Für die Teilnahme an der Befragung kann ich Ihnen als Dankeschön für Ihre Zeit einen Gutschein über 7 Euro anbieten, den Sie in sehr vielen Geschäften und Lokalen einlösen können.

A. Damit ich feststellen kann, wen ich befragen soll, zählen Sie mir bitte zuerst auf, aus wie vielen Personen Ihr Haushalt besteht:

Zählen Sie bitte nur die Personen mit, die hier ihren Hauptwohnsitz haben, das ist für uns wichtig, wegen der Wahlberechtigung bei der Nationalratswahl: Wie viele Personen wohnen hier, die 15 Jahre oder älter sind? Und wie viele in der Altersgruppe...

Haben Sie sich selbst auch mitgezählt? [INT: AUSWÄRTS WOHNENDE NICHT MITZÄHLEN! ANZAHL IN ZAHLEN EINTRAGEN, IN LEERE KÄSTCHEN "0" EINTRAGEN!]

	ANZAHL	
15 Jahre oder älter		<u> </u>
6 bis 14 Jahre (unter 15)		
2 bis 5 Jahre (unter 6)		
unter 2 Jahre		
also insgesamt Personen:		

- B. Für alle Personen, die 15 Jahre oder älter sind.
 Beginnend mit dem Ältesten: Alter in Jahren notieren, Geschlecht eintragen.
- C. Auf diese Anzahl von Personen die Zufallsauswahl (Zahl neben der Adresse) anwenden. Entsprechende Person ankreuzen.
- D. Wurde diese Person befragt, oder eine andere?

В.			C.
	**Gesc	hlecht	ZU INTER-
**ALTER IN			VIEWEN
JAHREN	männlich	weiblich	ist die
			Person
	1	2	1.
	1	2	2.
	1	2	3.
	1	2	4.
	1	2	5.
	1	2	6.
	1	2	7.
	1	2	8.
	1	2	9.

Q1	[PROG: IN ANFANGSSCHLEIFE BEI DER ERHEBUNG DER HAUSHALTSSTRUKTUR EINBAUEN] Sind Sie österreichischer Staatsbürger?
	ja1 nein
	weiß nicht
[→ W	ENN Q1≠1: INTERVIEW BEENDEN]
Q2	[FÜR RESPONDENTEN 1992 ODER SPÄTER GEBOREN/BIS EINSCHLIEßLICH ALTER IN JAHREN: 21] [PROG: IN ANFANGSSCHLEIFE EINGEBAUT] Wann sind Sie geboren? Bitte nennen Sie mir Ihr Geburtsjahr und Ihr Geburtsmonat. [INT: BITTE NOTIEREN! DIE GENAUE ANGABE IST NOTWENDIG, UM FESTZUSTELLEN, OB DIE PERSON BEI DER NÄCHSTEN WAHL WAHLBERECHTIGT IST.]
	Jahr: Monat:
	weiß nicht
[→ W	ENN JÜNGER ALS STICHTAG [SEPTEMBER 1997]: INTERVIEW BEENDEN]
Q3	[WENN Q1=1] [PROG: FÜR ALLE ZUORDNEN AUS ANFANGSSCHLEIFE / ERHEBUNG DER HAUSHALTSSTRUKTUR] Wann sind Sie geboren? Bitte nennen Sie mir Ihr Geburtsjahr. [INT: BITTE NOTIEREN]
	Jahr:
	weiß nicht

START FRAGEBOGEN MIT AUSGEWÄHLTER ZIELPERSON

[INT: WENN DER BEFRAGTE KONZEPTE ODER EINZELNE WÖRTER NICHT VERSTEHT, NICHT DAS KONZEPT/WORT ERKLÄREN, SONDERN ALS ANTWORT "WEIß NICHT" EINTRAGEN. – IM KARTENBUCH SIND MEHRERE SKALEN, DIE VON 0 BIS 10 GEHEN. DIESE SIND IM COMPUTER VON OBEN NACH UNTEN ANGEORDNET, SO DASS 0 IMMER OBEN STEHT UND 10 UNTEN.]

Q4	Einmal ganz allgemein gesprochen: Sind Sie sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht an Politik interessiert?
	sehr interessiert
	weiß nicht
Q5	Im September sind ja Nationalratswahlen ¹ . Welches politische Thema in Österreich ist für Sie persönlich bei der kommenden Nationalratswahl im September <u>am</u> <u>wichtigsten</u> ? [INT: BITTE NUR EIN THEMA EINTRAGEN! FALLS RESPONDENT MEHR ALS EIN THEMA NENNT, BITTE FRAGEN WELCHES AM WICHTIGSTEN IST.]
	weiß nicht
Q6	[WENN Q5≠88 ODER 99] Und welches politische Thema in Österreich ist für Sie persönlich bei der kommenden Nationalratswahl <u>am zweitwichtigsten</u> ? [INT: BITTE NUR EIN THEMA EINTRAGEN! FALLS RESPONDENT MEHR ALS EIN THEMA NENNT, BITTE FRAGEN WELCHES AM ZWEITWICHTIGSTEN IST.]
	weiß nicht

¹ Anderer Wortlaut im Nov/Dez 2012: "Im September 2013 sind ja voraussichtlich Nationalratswahlen."

Q7 [WENN Q5 ≠ 88 ODER 99]

Welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, mit dem für Sie wichtigsten Thema umzugehen? Als wichtigstes Thema haben Sie vorhin genannt: [THEMA EINBLENDEN AUS Q5]

[INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN]

ÖVP 2 FPÖ 3 FP Kärnten 4 BZÖ 5 Grüne 6 KPÖ 7 LIF/NEOS/JULIS² 8 Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88 verweigert 99	SPO	1
FPÖ 3 FP Kärnten 4 BZÖ 5 Grüne 6 KPÖ 7 LIF/NEOS/JULIS² 8 Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88	ÖVP	2
FP Kärnten 4 BZÖ 5 Grüne 6 KPÖ 7 LIF/NEOS/JULIS² 8 Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88		
Grüne 6 KPÖ 7 LIF/NEOS/JULIS² 8 Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88		
Grüne 6 KPÖ 7 LIF/NEOS/JULIS² 8 Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88	BZÖ	5
LIF/NEOS/JULIS² 8 Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88		
Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88	KPÖ	7
Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88		
andere Partei	Team Stronach	9
keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88	Piraten	10
weiß nicht 88	andere Partei	11
	keine Partei/niemand	12
	weiß nicht	88

Q8 [WENN Q6 # 88 ODER 99]

Welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, mit dem für Sie zweitwichtigsten Thema umzugehen? Als zweit-wichtigstes Thema haben Sie genannt: [THEMA EINBLENDEN AUS Q6]

[INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN]

SPO	
ÖVP	2
FPÖ	3
FP Kärnten	4
BZÖ	5
Grüne	
KPÖ	7
LIF/NEOS/JULIS ³	8
Team Stronach	9
Piraten	10
andere Partei	11
keine Partei/niemand	12
weiß nicht	88
verweigert	99

² Antwortkategorie im November/Dezember 2012: LIF

³ Antwortkategorie im November/Dezember 2012: LIF

Nach der letzten Wahl sind fünf Parteien in den Nationalrat eingezogen: SPÖ, ÖVP, Q9 FPÖ. BZÖ und die Grünen. A: Welche von diesen fünf Parteien hat [Thema] seit der letzten Nationalratswahl die besten Vorschläge gemacht? B: Und welche der fünf Parteien hat [Thema] seitdem die schlechtesten Vorschläge gemacht? [ITEMS RANDOMISIEREN] zur Bewältigung der Finanz- und Eurokrise Item 1 im Bereich der Schule Item 2 Item 3 zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit im Bereich der Zuwanderungspolitik Item 4 Item 5 zur Bekämpfung der Korruption [ab 13.Mai 2013] zum Thema Wohnen Item 6 Antwortkategorien für A und B: ÖVP......2 Q10 Und jetzt zu einer anderen Frage: Bitte sagen Sie mir, welche von diesen Parteien seit der letzten Nationalratswahl zu einem Thema am meisten gesagt hat. Welche von diesen Parteien hat seitdem [Thema] am meisten gesagt? [ITEMS RANDOMISIEREN] zur Bewältigung der Finanz- und Eurokrise Item 1 zum Bereich der Schule Item 2 Item 3 zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit Item 4 zur Zuwanderungspolitik Item 5 zur Bekämpfung der Korruption [AB 13.MAI 2013] zum Thema Wohnen Item 6 SPÖ......1 ÖVP.......2 Grüne 5

Q11	Parteier von 0 bi dazwisc	richt in der Politik immer wieder von "links" und "rechts". Wenn S n in Österreich denken: Wo würden Sie die folgenden Parteien a s 10 einordnen, wobei 0 "links" und 10 "rechts" bedeutet. Mit de hen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. TTE KARTE 11 VORLEGEN]	uf einer Skala
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4 Item 5 Item 6	Wo würden Sie die SPÖ einordnen? Die ÖVP? Die FPÖ? Das BZÖ? Die Grünen? Das Team Stronach?	
	I	inks	0
		ois rechts	10
	I	ecrits	10
		kenne die Partei nicht	
		verweigert	
	`	verweigert	99
Q12		würden Sie <u>sich selbst</u> auf einer Skala von 0 bis 10 einordnen <i>TTE KARTE 11 VORLEGEN]</i>	?
	I	inks	0
	-	ois See a bata	10
	ſ	echts	10
		veiß nicht	
	\	/erweigert	99
Q13		m Thema der Wirtschaftslage in Österreich. RANDOMISIEREN]	
	Item 1	Wenn Sie an die Wirtschaftslage denken, fühlen Sie sich da ziemlich, wenig oder überhaupt nicht zuversichtlich ? [INT: Mit zuversichtlich meinen wir hoffnungsvoll]	nn sehr,
	Item 2	Und wenn Sie an die Wirtschaftslage denken, fühlen Sie sic ziemlich, wenig oder überhaupt nicht <u>besorgt</u> ?	h dann sehr,
	Item 3	Und wenn Sie an die Wirtschaftslage denken, fühlen Sie sic ziemlich, wenig oder überhaupt nicht <u>verärgert</u> ?	h dann sehr,
	5	sehr	1
		ziem _. lich	
		venigiborbaunt night	
	·	überhaupt nicht	4
		veiß nicht	
	\	/erweigert	99

Q14	Was würden Sie sagen: Ist die Wirtschaftslage in Österreich in den letzten 12 Monaten viel besser geworden, etwas besser geworden, gleich geblieben, etwas schlechter geworden oder viel schlechter geworden? [INT: BITTE KARTE 14 VORLEGEN]
	viel besser geworden1etwas besser geworden2gleich geblieben3etwas schlechter geworden4viel schlechter geworden5
	weiß nicht
Q15	Was glauben Sie, wie wird die Wirtschaftslage in 12 Monaten sein? Viel besser, etwas besser, gleich, etwas schlechter oder viel schlechter? [INT: BITTE KARTE 15 VORLEGEN]
	viel besser1etwas besser2gleich3etwas schlechter4viel schlechter5
	weiß nicht
Q16	Wie sehr kann die österreichische Politik die wirtschaftliche Entwicklung im Allgemeinen beeinflussen? Sehr stark, ziemlich stark, wenig oder gar nicht?
	sehr stark
	weiß nicht88verweigert99

Q17		tzt zum Thema der Entwicklung der Zuwanderung nach Österreich. S RANDOMISIEREN]	
	Item 1 Item 2 Item 3	Wenn Sie an die Entwicklung der Zuwanderung denken, fühlen Sie sie dann sehr, ziemlich, wenig oder überhaupt nicht zuversichtlich ? [INT: MIT ZUVERSICHTLICH MEINEN WIR HOFFNUNGSVOLL] Und wenn Sie an die Entwicklung der Zuwanderung denken, fühlen S sich dann sehr, ziemlich, wenig oder überhaupt nicht besorgt ? Und wenn Sie an die Entwicklung der Zuwanderung denken, fühlen S sich dann sehr, ziemlich, wenig oder überhaupt nicht verärgert ? [INT: EGAL WORÜBER MAN SICH ÄRGERT, OB ÜBER DIE ZUWANDERUNG ODER DARÜBER, WIE MIT ZUWANDERERN UMGEGANGEN WIRD]	ie
		sehr 1 ziemlich 2 wenig 3 "b orb out a right 4	
		überhaupt nicht4weiß nicht88verweigert99	
Q18	Zuwan besser geword	lauben sie: Wie hat sich das Zusammenleben von Österreichern und derern in den letzten drei Jahren verändert? Ist es viel besser geworden, er geworden, gleich geblieben, etwas schlechter geworden oder viel schlechten? BITTE KARTE 18 VORLEGEN]	
		viel besser geworden1etwas besser geworden2gleich geblieben3etwas schlechter geworden4viel schlechter geworden5	
		weiß nicht	
Q19	Österre eher zu wesent [INT: E	enken Sie: Hat aus Ihrer Sicht die Anzahl der Menschen, die neu nach eich zugewandert sind, in den letzten drei Jahren wesentlich zugenommen, ugenommen, ist sie gleich geblieben, hat sie eher abgenommen oder hat sitlich abgenommen? BITTE KARTE 19 VORLEGEN] BEI NACHFRAGE: ES GEHT UM IHRE EINSCHÄTZUNG, NICHT UM EIN ENWISSEN]	
		wesentlich zugenommen1eher zugenommen2gleich geblieben3eher abgenommen4wesentlich abgenommen5	
		weiß nicht	

Q20	Wie sehr kann die österreichische Politik Ihrer Meinung nach im Allgemeinen das Ausmaß der Zuwanderung beeinflussen, also wie viele und welche Zuwanderer nach Österreich kommen? Sehr stark, ziemlich stark, wenig oder gar nicht?
	sehr stark
	weiß nicht
Q21	Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft Österreichs in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach eine gute Sache, eine schlechte Sache oder weder gut noch schlecht?
	eine gute Sache
	weiß nicht
Q22	Nun zur europäischen Einigung. Manche sagen, dass die europäische Einigung schon zu weit gegangen ist, andere sagen, dass die europäische Einigung noch weiter vorangetrieben werden sollte. Was ist Ihre Meinung auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 bedeutet, dass die europäische Einigung schon zu weit gegangen ist, und 10 bedeutet, dass die europäische Einigung noch weiter vorangetrieben werden sollte. [INT: BITTE KARTE 22 VORLEGEN]
	schon zu weit gegangen0 bis
	sollte weiter vorangetrieben werden
	weiß nicht

	zutrifft [ITEM:	ge Ihrer Meinung nach sehr zutrifft, eher zutrifft, teils-teils zutrifft, eher nicht oder gar nicht zutrifft. S RANDOMISIEREN] BITTE KARTE 23 VORLEGEN]
	Item 1 Item 2	Im Allgemeinen weiß ich recht viel über Politik. Politiker kümmern sich nicht um das, was Leute wie ich denken.
		trifft sehr zu
		weiß nicht
Q24		frieden oder unzufrieden sind Sie alles in allem mit der Demokratie, so wie sie erreich funktioniert? Sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder sehr eden?
		sehr zufrieden 1 eher zufrieden 2 eher unzufrieden 3 sehr unzufrieden 4
		weiß nicht88verweigert99
Q25	würde	eressieren uns dafür, wie Sie <u>die Politiker</u> in Österreich einschätzen. Was n Sie sagen S RANDOMISIEREN]
	Item 1	wie viele Politiker sind ehrlich zu den Wählern? So gut wie alle, die meisten, etwa die Hälfte, nur wenige oder so gut wie keine? wie viele Politiker sind in der Politik, um möglichst viel für sich selbst herauszuholen? So gut wie alle, die meisten, etwa die Hälfte, nur wenige oder so gut wie keine?
		so gut wie alle 1 die meisten 2 etwa die Hälfte 3 nur wenige 4 so gut wie keine 5
		weiß nicht

Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor. Bitte sagen Sie mir, ob die jeweilige

Man kann zu verschiedenen politischen Themen unterschiedliche Meinungen haben. Ich lese Ihnen jetzt eine Reihe von Aussagen zu politischen Themen vor. Trifft die jeweilige Aussage Ihrer Einschätzung nach sehr zu, eher zu, teils-teils zu, eher nicht zu oder gar nicht zu?

[INT: BITTE KARTE 23 VORLEGEN]

[ITEMS RANDOMISIEREN]

Item 1	Die Politik soll sich aus der Wirtschaft heraushalten.
Item 2	Die Politik soll Unterschiede zwischen großen und kleinen Einkommen ausgleichen.
Item 3	Die Arbeitslosigkeit muss bekämpft werden, auch wenn das hohe Staatsschulden bedeutet.
Item 4	Bei Bewerbungen sollen Frauen bei gleicher Qualifikation bevorzugt werden.
Item 5	In einer Kinderkrippe werden Kleinkinder genauso gut betreut wie bei ihren Eltern oder Großeltern.
Item 6	Für gleichgeschlechtliche Partnerschaften sollen die gleichen Rechte gelten wie für die Ehe zwischen Mann und Frau.
Item 7	Straftäter sollen hart bestraft werden.
Item 8	Nach der Volksschule soll es nur eine Gesamtschule für alle bis 14 Jahre geben.
Item 9	Die Umwelt muss um jeden Preis geschützt werden, auch wenn das für den Einzelnen teuer wird.
Item 10	Die Österreichische Kultur wird durch Zuwanderung bereichert. [INT: FALLS NACHGEFRAGT WIRD: WIR MEINEN DAMIT NICHT IN ERSTER LINIE DIE "HOCHKULTUR" A LA OPER UND BURGTHEATER SONDERN DIE BEREICHERUNG ALLER LEBENSBEREICHE, SPRACHE, GASTRONOMIE, LEBENS- UND DENKWEISEN]
Item 11	Österreich soll bei der Aufnahme von Asylwerbern streng sein.
Item 12	Die Zuwanderung nach Österreich soll gestoppt werden.
trifft	sehr zu
COIIC	, tono U

trifft sehr zu	
trifft eher zu	2
teils-teils	3
trifft eher nicht zu	
trifft gar nicht zu	
weiß nicht	
verweigert	99

SPLIT BALLOT, JE 1/3 DER BEFRAGTEN ZU A, B, C, RANDOM ASSIGNMENT

SPLIT BALLOT 1A ANFANG [REIHENFOLGE DER FRAGEN ROTIEREN, ENTWEDER 27-28-29-30 ODER 29-30-27-28]

Q27 Jetzt zu einigen politischen Streitfragen. Manche wollen niedrige Steuern und dafür wenige Sozialleistungen, andere wollen hohe Steuern und dafür viele Sozialleistungen. Wo würden Sie sich selbst auf einer Skala von 0 bis 10 einordnen, wenn 0 bedeutet, dass Sie für <u>niedrige</u> Steuern und dafür <u>wenige</u> Sozialleistungen sind, und 10 bedeutet, dass Sie für hohe Steuern und dafür viele Sozialleistungen

[INT: BITTE KARTE 27 VORLEGEN]

niedrige Steuern und dafür wenige Sozialleistungen	0
hohe Steuern und dafür viele Sozialleistungen	10
weiß nicht	88
verweigert	
10.10.90.	

Q28 Und wofür stehen Ihrer Ansicht nach die politischen Parteien auf dieser Skala? [INT: BITTE KARTE 27 VORLEGEN]

- Wo würden Sie die SPÖ einordnen? Item 1 Die ÖVP? Item 2 Item 3 Die FPÖ? Item 4 Das BZÖ?
- Item 5 Und die Grünen?

niedrige Steuern und dafür wenige Sozialleistungen	
hohe Steuern und dafür viele Sozialleistungen	10
kenne Partei nicht	77
weiß nicht	88
verweigert	99

Q29 Jetzt zur Frage der Zuwanderung. Manche wollen, dass Zuwanderung nach Österreich <u>nur in Ausnahmefällen</u> möglich ist. Andere wollen, dass Zuwanderung nach Österreich <u>offen</u> geregelt ist.

Wo würden Sie sich selbst auf einer Skala von 0 bis 10 einordnen, wenn 0 bedeutet, dass Zuwanderung nach Österreich nur in Ausnahmefällen möglich ist, und 10 bedeutet, dass Zuwanderung nach Österreich offen geregelt ist? [INT: BITTE KARTE 29 VORLEGEN]

		ur in Ausnahmefällen	
		eiß nicht	
Q30	Und wofür stehen Ihrer Ansicht nach die politischen Parteien auf dieser Skala [INT: BITTE KARTE 29 VORLEGEN]		
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4 Item 5	Wo würden Sie die SPÖ einordnen? Die ÖVP? Die FPÖ? Das BZÖ? Und die Grünen?	
		ur in Ausnahmefällen	

kenne Partei nicht77weiß nicht88verweigert99

SPLIT BALLOT 1A ENDE

SPLIT BALLOT 1B – STATUS QUO MIT GELABELTEM SKALENMITTELPUNKT [REIHENFOLGE DER FRAGEN ROTIEREN, ENTWEDER 31-32-33-34 ODER 33-34-31-32]

Q31	wenige Soziall wenn (sind, u sind, u	u einigen politischen Streitfragen. Manche wollen <u>niedrige</u> Steuern und dafür <u>e</u> Sozialleistungen, andere wollen <u>hohe</u> Steuern und dafür <u>viele</u> eistungen. Wo würden Sie sich selbst auf einer Skala von 0 bis 10 einordnen, bedeutet, dass Sie für <u>niedrige</u> Steuern und dafür <u>wenige</u> Sozialleistungen nd 10 bedeutet, dass Sie für <u>hohe</u> Steuern und dafür <u>viele</u> Sozialleistungen nd 5 bedeutet, es soll so sein wie jetzt?
		niedrige Steuern und dafür wenige Sozialleistungen 0 so wie jetzt 5 hohe Steuern und dafür viele Sozialleistungen 10 weiß nicht 88 verweigert 99
Q32		Die FPÖ?
		niedrige Steuern und dafür wenige Sozialleistungen

Q33 Jetzt zur Frage der Zuwanderung. Manche wollen, dass Zuwanderung nach Österreich <u>nur in Ausnahmefällen</u> möglich ist. Andere wollen, dass Zuwanderung nach Österreich <u>offen</u> geregelt ist.

Wo würden Sie sich selbst auf einer Skala von 0 bis 10 einordnen, wenn 0 bedeutet, dass Zuwanderung nach Österreich nur in Ausnahmefällen möglich ist, und 10 bedeutet, dass Zuwanderung nach Österreich offen geregelt ist, und 5 bedeutet, es soll so sein wie jetzt?

[INT: BITTE KARTE 33 VORLEGEN]

nur in Ausnahmefällenso wie jetzt		
offen geregelt		
weiß nichtverweigert		

Q34 Und wofür stehen Ihrer Ansicht nach die politischen Parteien auf dieser Skala? [INT: BITTE KARTE 33 VORLEGEN]

Item 1	Wo würden Sie die SPÖ einordnen?
Item 2	Die ÖVP?
Item 3	Die FPÖ?
Item 4	Das BZÖ?
Item 5	Und die Grünen?

nur in Ausnahmefällen	0
so wie jetzt	5
offen geregelt	
3 3	
kenne Partei nicht	77
weiß nicht	88
verweigert	

SPLIT BALLOT 1B ENDE

SPLIT BALLOT 1C – STATUS QUO MIT EIGENER FRAGE ZU ÖSTERREICH [REIHENFOLGE DER FRAGEN ROTIEREN, ENTWEDER 35-36-37-38-39-40 ODER 38-39-40-35-36-37]

Q35	Jetzt zu einigen politischen Streitfragen. Manche wollen <u>niedrige</u> Steuern und dafür <u>wenige</u> Sozialleistungen, andere wollen <u>hohe</u> Steuern und dafür <u>viele</u> Sozialleistungen. Wie würden Sie die derzeitige Situation in Österreich einstufen, wenn 0 bedeutet, dass Österreich ein Land mit <u>niedrigen</u> Steuern und dafür <u>wenigen</u> Sozialleistungen ist, und 10 bedeutet, dass es ein Land mit <u>hohen</u> Steuern und dafür <u>vielen</u> Sozialleistungen ist? [INT: BITTE KARTE 35 VORLEGEN]
	niedrige Steuern und dafür wenige Sozialleistungen
	weiß nicht
Q36	Und wo würden Sie sich selbst auf dieser Skala einordnen, wenn 0 bedeutet, dass Sie für <u>niedrige</u> Steuern und dafür <u>wenige</u> Sozialleistungen sind, und 10 bedeutet, dass Sie für <u>hohe</u> Steuern und dafür <u>viele</u> Sozialleistungen sind? [INT: BITTE KARTE 35 VORLEGEN]
	niedrige Steuern und dafür wenige Sozialleistungen
	weiß nicht
Q37	Und wofür stehen Ihrer Ansicht nach die politischen Parteien auf dieser Skala? [INT: BITTE KARTE 35 LIEGEN LASSEN]
	Item 1 Wo würden Sie die SPÖ einordnen? Item 2 Die ÖVP? Item 3 Die FPÖ? Item 4 Das BZÖ? Item 5 Und die Grünen?
	niedrige Steuern und dafür wenige Sozialleistungen
	kenne Partei nicht

Q38	Österre	ur Frage der Zuwanderung. Manche wollen, dass Zuwanderung nach eich <u>nur in Ausnahmefällen</u> möglich ist. Andere wollen, dass Zuwander Österreich <u>offen</u> geregelt ist.	ung
	einstuf Ausnal offen g	ürden Sie die derzeitige Situation in Österreich auf einer Skala von 0 bis den, wenn 0 bedeutet, dass Zuwanderung nach Österreich nur in hmefällen möglich ist, und 10 bedeutet, dass Zuwanderung nach Österre peregelt ist? BITTE KARTE 38 VORLEGEN]	
		nur in Ausnahmefällen 0 offen geregelt	
		weiß nicht	
Q39	Zuwan dass Z	o würden Sie sich selbst auf dieser Skala einordnen, wenn 0 bedeutet, da derung nach Österreich nur in Ausnahmefällen möglich ist, und 10 bedeu uwanderung nach Österreich offen geregelt ist? BITTE KARTE 38 VORLEGEN]	
		nur in Ausnahmefällen 0 offen geregelt	
		weiß nicht	
Q40		ofür stehen Ihrer Ansicht nach die politischen Parteien auf dieser Skala? BITTE KARTE 38 VORLEGEN]	
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4 Item 5	Wo würden Sie die SPÖ einordnen? Die ÖVP? Die FPÖ? Das BZÖ? Und die Grünen?	
		nur in Ausnahmefällen 0 offen geregelt	
		kenne Partei nicht	

SPLIT BALLOT 1C ENDE

Q41	In Österreich stehen einige Leute einer bestimmten politischen Partei nahe, obwohl sie ab und zu auch eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen? Stehen Sie im Allgemeinen einer politischen Partei nahe?		
	ja		
	weiß nicht		
Q42	[WENN Q41=2] Stehen Sie denn einer bestimmten Partei ein wenig näher als den anderen Parteien?		
	ja		
	weiß nicht		
Q43	[WENN Q41=1 ODER Q42=1] Um welche Partei handelt es sich dabei? [INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN]		
	SPÖ 1 ÖVP 2 FPÖ 3 FP Kärnten 4 BZÖ 5 Grüne 6 KPÖ 7 LIF/NEOS/JULIS ⁴ 8 Team Stronach 9 Piraten 10 Andere Partei 11 keine Partei/niemand 12		
	weiß nicht		

⁴ Antwortkategorie im November/Dezember. 2012: LIF

Q44	[WENN Q43<13] Stehen Sie dieser Partei sehr nahe, ziemlich nahe oder nicht sehr nahe?		
	sehr nahe		
	weiß nicht		
Q45	Wie sympathisch sind Ihnen die politischen Parteien in Österreich? Stufen Sie bitte jede Partei auf einer Skala von 0 bis 10 ein. 0 bedeutet, dass Sie diese Partei gar nicht sympathisch finden und 10 bedeutet, dass Sie diese Partei sehr sympathisch finden. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen. [INT: BITTE KARTE 45 VORLEGEN] [ITEMS RANDOMISIEREN]		
	Item 1 Wie ist das mit der SPÖ? Item 2 Wie ist das mit der ÖVP? Item 3 Wie ist das mit der FPÖ? Item 4 Wie ist das mit dem BZÖ? Item 5 Wie ist das mit den Grünen? Item 6 Wie ist das mit dem Team Stronach?		
	gar nicht sympathisch0 bis		
	sehr sympathisch		
	kenne Partei nicht		
Q46	Angenommen Sie könnten den Bundeskanzler direkt wählen. Welche der folgenden Personen würden Sie als Kanzler wählen? [INT: BITTE NAMEN VORLESEN, NUR EINE NENNUNG MÖGLICH] [RANDOMISIEREN]		
	Werner Faymann1Michael Spindelegger2Heinz-Christian Strache3Josef Bucher4Eva Glawischnig5Frank Stronach6		
	[SPONTAN:] keinen der genannten		

Q47	Wie sympathisch sind Ihnen die folgenden Politiker? Bitte stufen Sie auf einer Skala von 0 bis 10 ein. 0 bedeutet gar nicht sympathisch und 10 bedeutet sehr sympathisch. [INT: BITTE KARTE 45 VORLEGEN] [ITEMS RANDOMISIEREN]			
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4 Item 5 Item 6	Wie ist das mit Werner Faymann? Wie ist das mit Michael Spindelegger? Wie ist das mit Heinz-Christian Strache? Wie ist das mit Josef Bucher? Wie ist das mit Eva Glawischnig? Wie ist das mit Frank Stronach?		
		gar nicht sympathisch		
		kenne Person nicht		
auf einer Skala von 0 bis 10 wie wahrscheinlich es ist, dass Sie die einzelne Parteien jemals wählen werden. 0 bedeutet sehr unwahrscheinlich, 10 bed		en jemals wählen werden. 0 bedeutet sehr unwahrscheinlich, 10 bedeutet sehr cheinlich. Wenn Sie an (Partei x) denken: Welcher Wert von 0 bis 10 beschreibt sten, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie jemals (Partei x) wählen? EITTE KARTE 48 VORLEGEN]		
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4 Item 5 Item 6	die SPÖ die ÖVP die FPÖ das BZÖ die Grünen das Team Stronach		
		sehr unwahrscheinlich		
		sehr wahrscheinlich		
		kenne Partei nicht77		

weiß nicht88verweigert99

[INT: BITTE KARTE 49 VORLEGEN]

1	1
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	8
9	
10 nehme ganz sicher teil	
weiß nicht	. 88
verweigert	

Q50 [WENN Q49=5, 6, 7, 8, 9 ODER 10]

Und welcher Partei werden Sie bei der Nationalratswahl im September voraussichtlich Ihre Stimme geben?

[INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN]

SPO	
ÖVP	2
FPÖ	
FP Kärnten	4
BZÖ	5
Grüne	
KPÖ	7
LIF/NEOS/JULIS ⁶	8
Team Stronach	9
Piraten	10
andere Partei	11
keine Partei/niemand/ungültig/weiß wählen	12
weiß nicht	88
verweigert	99

⁵ Wortlaut für Welle November/Dezember 2012

⁶ Antwortkategorie im November/Dezember: LIF

Q51 [WENN Q49<5 ODER Q49=88 ODER 99]

Angenommen, Sie würden an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich bei der Nationalratswahl im September am ehesten entscheiden? [INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN]

SPO	1
ÖVP	2
FPÖ	3
FP Kärnten	
BZÖ	
Grüne	
KPÖ	
LIF/NEOS/JULIS ⁷	8
Team Stronach	9
Piraten	10
andere Partei	11
keine Partei/niemand/ungültig/weiß wählen	12
weiß nicht	88
verweigert	99

Q52 [WENN TAG DES INTERVIEWS VOR VOLKSBEFRAGUNG]⁸

Ende Jänner findet eine Volksbefragung zur Wehrpflicht statt. Wie sicher ist es aus heutiger Sicht, dass Sie an dieser Volksbefragung teilnehmen werden? 0 bedeutet "ich nehme sicher nicht teil", und 10 bedeutet "ich nehme ganz sicher teil".

[INT: BITTE KARTE 52 VORLEGEN]

0 nehme sicher nicht teil	0
1	1
2	
3	3
4	
5	
6	
7	
8	8
9	
10 nehme ganz sicher teil	10
weiß nicht	00
verweigert	99

⁷ Antwortkategorie im November/Dezember 2012: LIF

⁸ Anmerkung: Die Fragen Q52 bis Q56 wurden nur im November und Dezember 2012, also vor der Volksbefragung am 20. Januar 2013 gestellt. Bei allen 800 Befragten kamen daher die Fragen Q52 bis Q54 zur Anwendung, bei niemandem die Fragen Q55 und Q56.

Q53	[WENN Q52=5, 6, 7, 8, 9, ODER 10] Wofür werden Sie stimmen? Für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes <u>oder</u> für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres?
	Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes
	weiß nicht
Q54	[WENN Q52<5 ODER Q52=88 ODER 99] Angenommen, Sie würden an der Volksbefragung teilnehmen, wofür würden Sie stimmen? Für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes oder für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres?
	Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes 1 Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres
	weiß nicht
Q55 Q56	[entfällt] [entfällt]
Q57	Ich lese Ihnen jetzt wieder einige Aussagen vor. Bitte sagen Sie mir, ob die jeweilige Aussage Ihrer Meinung nach sehr zutrifft, eher zutrifft, teils-teils zutrifft, eher nicht zutrifft oder gar nicht zutrifft. [INT: BITTE KARTE 57 VORLEGEN] [ITEMS RANDOMISIEREN]
	 Item 1 In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen. Item 2 Wenn ich an einer Wahl nicht teilnehme, habe ich ein schlechtes Gewissen.
	trifft sehr zu
	weiß nicht88verweigert99

SPLIT BALLOT, JE DIE HÄLFTE DER BEFRAGTEN ZU 2A UND 2B

SPLIT BALLOT 2A (ROT-GRÜN, ROT-SCHWARZ, SCHWARZ-BLAU)

**[PROG: FÜR JEDEN BILDSCHIRM ZEITMARKEN SETZEN]

**[LATENZMESSUNG FÜR ALLE FRAGEN 58 BIS 60 – SOWIE AUTOMATISCHER
BILDSCHIRMWECHSEL BEI BEANTWORTUNG DER FRAGEN!]

[INTERVIEWER-BILDSCHIRM: BITTE FÜHREN SIE DIE NÄCHSTE FRAGE OHNE UNTERBRECHUNG DES INTERVIEWS DURCH. KLICKEN SIE AUF "WEITER", SOBALD SIE DEN EINLEITUNGSTEXT AUF DER NÄCHSTEN SEITE VORGELESEN HABEN. OK]

Q58 Jetzt habe ich ein paar Fragen zur nächsten Bundesregierung. Wie sehr wünschen Sie sich eine Koalition zwischen den folgenden Parteien? Bitte verwenden Sie hier wieder eine Skala von 0 bis 10 - wobei 0 bedeutet, diese Koalition wünsche ich mir überhaupt nicht, und 10 bedeutet, diese Koalition wünsche ich mir sehr. WEITER DRÜCKEN.

[INT: BITTE KARTE 58 VORLEGEN. BEI NACHFRAGE: UNABHÄNGIG DAVON, WIE WAHRSCHEINLICH EINE SOLCHE KOALITION IST]
[ITEMS RANDOMISIEREN]

[INTERVIEWER-BILDSCHIRM: BITTE DIE EINZELNEN KOALITIONSVARIANTEN OHNE UNTERBRECHUNG DES INTERVIEWS DURCHFÜHREN! BITTE JETZT DIE KARTE 58 VORLEGEN, DANN ERST OK DRÜCKEN].

[PROG: ZEITMARKEN VOR FRAGETEXT, ITEMS 1, 2, 3, 4 UND NACH ITEM 4]

Item 1	rot-grün, also SPÖ und Grüne
Item 2	rot-schwarz, also SPÖ und ÖVP
Item 3	
Item 4	rot-blau, also SPÖ und FPÖ
	wünsche ich mir überhaupt nicht 0 bis
	wünsche ich mir sehr

Q59	Und jetzt zur Wahrscheinlichkeit von Koalitionen. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die folgenden Parteien nach der Wahl eine Koalition bilden? Sehr wahrscheinlich, eher wahrscheinlich, eher unwahrscheinlich oder sehr unwahrscheinlich? [INT: BITTE KARTE 59 VORLEGEN. FALLS BEFRAGTER NUR, WAHRSCHEINLICH' BZW., UNWAHRSCHEINLICH' SAGT, BITTE NACHFRAGEN!] [ITEMS IN DER GLEICHEN REIHENFOLGE WIE BEI FRAGE Q58]		
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4	rot und grün, also SPÖ und Grüne rot und schwarz, also SPÖ und ÖVP schwarz und blau, also ÖVP und FPÖ rot-blau, also SPÖ und FPÖ	
	sehr wahrscheinlich		
		eiß nicht	
Q60	wobei 0 ' können S [INT: BIT	en Sie folgende mögliche Koalition auf einer Skala von 0 bis 10 einordnen, links" bedeutet und 10 "rechts" bedeutet? Mit den Werten dazwischen Sie Ihre Einschätzung abstufen. TE KARTE 60 VORLEGEN] IN DER GLEICHEN REIHENFOLGE WIE BEI FRAGE Q58]	
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4	rot-grün, also SPÖ und Grüne rot-schwarz, also SPÖ und ÖVP schwarz-blau, also ÖVP und FPÖ rot-blau, also SPÖ und FPÖ	
	b	nks	
		eiß nicht	

SPLIT BALLOT 2A ENDE

SPLIT BALLOT 2B (ROT-GRÜN, SCHWARZ-ROT, BLAU-SCHWARZ)

**[PROG: FÜR JEDEN BILDSCHIRM ZEITMARKEN SETZEN] **[LATENZMESSUNG FÜR ALLE FRAGEN 61 BIS 63 – SOWIE AUTOMATISCHER BILDSCHIRMWECHSEL BEI BEANTWORTUNG DER FRAGEN!]

[INTERVIEWER-BILDSCHIRM: BITTE FÜHREN SIE DIE NÄCHSTE FRAGE OHNE UNTERBRECHUNG DES INTERVIEWS DURCH. KLICKEN SIE AUF "WEITER", SOBALD SIE DEN EINLEITUNGSTEXT AUF DER NÄCHSTEN SEITE VORGELESEN HABEN. OK]

Jetzt habe ich ein paar Fragen zur nächsten Bundesregierung. Wie sehr wünschen Sie sich eine Koalition zwischen den folgenden Parteien? Bitte verwenden Sie hier wieder eine Skala von 0 bis 10 - wobei 0 bedeutet, diese Koalition wünsche ich mir überhaupt nicht, und 10 bedeutet, diese Koalition wünsche ich mir sehr.

[INT: BITTE KARTE 61 VORLEGEN. BEI NACHFRAGE: UNABHÄNGIG DAVON, WIE WAHRSCHEINLICH EINE SOLCHE KOALITION IST]

[ITEMS RANDOMISIEREN]

[PROG: ZEITMARKEN VOR FRAGETEXT, ITEMS 1, 2, 3, 4 UND NACH ITEM 4]

Item 1	rot-grün, also SPÖ und Grüne	
Item 2		
Item 3		
Item 4	blau-rot, also FPÖ und SPÖ	
	wünsche ich mir überhaupt nichtbis	0
	wünsche ich mir sehr	
	weiß nicht	88
	verweigert	00

Q62 Und jetzt zur Wahrscheinlichkeit von Koalitionen. Für <u>wie wahrscheinlich</u> halten Sie es, dass die folgenden Parteien nach der Wahl eine Koalition bilden? Sehr wahrscheinlich, eher wahrscheinlich, eher unwahrscheinlich oder sehr unwahrscheinlich?

rot und grün, also SPÖ und Grüne

schwarz und rot, also ÖVP und SPÖ

Item 1

Item 2

[INT: BITTE KARTE 62 VORLEGEN. FALLS BEFRAGTER NUR ,WAHRSCHEINLICH' BZW. ,UNWAHRSCHEINLICH' SAGT, BITTE NACHFRAGEN!] [ITEMS IN DER GLEICHEN REIHENFOLGE WIE BEI FRAGE Q61]

Item 3 Item 4	blau und schwarz, also FPO und OVP blau-rot, also FPÖ und SPÖ	
Se	ehr wahrscheinlich	1
el	her wahrscheinlich	2
el	her unwahrscheinlich	
Se	ehr unwahrscheinlich	4
W	veiß nicht	88
Ve	erweigert	99

Q63	Wo würden Sie folgende mögliche Koalition auf einer Skala von 0 bis 10 einordnen, wobei 0 "links" bedeutet und 10 "rechts" bedeutet? Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. [INT: BITTE KARTE 63 VORLEGEN] [ITEMS IN DER GLEICHEN REIHENFOLGE WIE BEI FRAGE Q61]			
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4	rot-grün, also SPÖ und Grüne schwarz-rot, also ÖVP und SPÖ blau-schwarz, also FPÖ und ÖVP blau-rot, also FPÖ und SPÖ		
	bi	ks		
		eiß nicht		
SPLIT	BALLOT	2B ENDE		
Q64	Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen vor. Trifft die jeweilige Aussage Ihrer Meinung nach sehr zu, eher zu, teils-teils zu, eher nicht zu oder gar nicht zu? [INT: BITTE KARTE 64 VORLEGEN] [ITEMS RANDOMISIEREN]			
	Item 1 Item 2	Es wird schon genug für soziale Gleichheit getan. Es ist wahrscheinlich gut so, dass bestimmte Gruppen in der Gesellschaft oben sind, und andere unten. Einige Menschen sind für die Gesellschaft einfach mehr wert als andere		
	tri te tri tri	fft sehr zu 1 fft eher zu 2 ils-teils 3 fft eher nicht zu 4 fft gar nicht zu 5 eiß nicht 88		
	V€	erweigert99		
Q65	Gescheh	anz allgemein gesprochen: Wie aufmerksam verfolgen Sie das politische en in Österreich? Sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht aufmerksam?		
	zi W	emlich aufmerksam		
		eiß nicht		

	politisc	che Themen – oft, manchmal, selten oder nie? Wie ist das	
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4	mit Kollegen aus Arbeit, Studium oder Schule?	
		oftselten	2 3
		trifft nicht zu	8
Q67		Sie bestimmte politische Ansichten haben, versuchen Sie dann oft, mar oder nie andere Personen davon zu überzeugen?	nchmal,
		oft	2 3
		weiß nicht	
Q68	ziemlic	oder <u>waren</u> folgende Personen oder Gruppen Ihrer Meinung nach sehr, ch, wenig oder gar nicht an Politik interessiert? S RANDOMISIEREN]	
	Item 1 Item 2 Item 3	Ihre Mutter?	
		sehr interessiert	2 3
		trifft nicht zu / habe oder hatte ich nicht	8

Wie häufig diskutieren Sie im Allgemeinen mit den folgenden Personen über

Q69 Auf dieser Karte sehen Sie verschiedene Möglichkeiten, wie Sie politisch Einfluss nehmen oder Ihre Meinung äußern können. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie diese Möglichkeit schon mal genutzt haben. Haben Sie...

[INT: BITTE KARTE 69 VORLEGEN]

	ja	nein	w.n.	k.A.
sich an einer Unterschriftensammlung –	1	2	88	99
auch im Internet – beteiligt?				
bei einer Bürgerinitiative mitgearbeitet?	1	2	88	99
an einer genehmigten Demonstration oder	1	2	88	99
Kundgebung teilgenommen?				
sich persönlich an einen Politiker gewendet	1	2	88	99
– auch per Brief oder E-Mail?				
bestimmte Produkte aus politischen,	1	2	88	99
moralischen oder Umweltschutzgründen				
gekauft oder verweigert?				

Q70 Unabhängig davon, ob Sie diese Möglichkeiten schon mal genutzt haben: Bitte sagen Sie mir jetzt, ob Sie diese Möglichkeit i<u>n Zukunft nutzen würden</u>. Würden Sie... [INT: BITTE KARTE 70 VORLEGEN]

	ja	nein	w.n.	k.A.
sich an einer Unterschriftensammlung –	1	2	88	99
auch im Internet – beteiligen?				
bei einer Bürgerinitiative mitarbeiten?	1	2	88	99
an einer genehmigten Demonstration oder	1	2	88	99
Kundgebung teilnehmen?				
sich persönlich an einen Politiker wenden -	1	2	88	99
auch per Brief oder E-Mail?				
bestimmte Produkte aus politischen,	1	2	88	99
moralischen oder Umweltschutzgründen				
kaufen oder verweigern?				

Q71	In Umfragen zeigt sich oft, dass Abgeordnete zum Nationalrat wenig bekannt sind.
	Wie ist das bei Ihnen? Kennen Sie den Namen eines oder mehrerer
	Nationalratsabgeordneter aus Ihrem Bezirk oder Ihrem Bundesland?

ja	
nein	2
weiß nicht	88
verweigert	

	[INT ⁹ : BITTE NOTIEREN. MAXIMAL DREI NENNUNGEN MÖGLICH. BI NENNUNG PRO TEXTFELD. WENN NUR DER NACHNAME GENANN NACHFRAGEN, OB DER VORNAME AUCH BEKANNT IST, BZW. OB E MANN ODER EINE FRAU IST, UM VERWECHSLUNGEN ZU VERMEID ZU JEDEM NAMEN DIE PARTEI NACHFRAGEN]	T WIRD, ES EIN
	Nennung 1:	
	Nennung 2:	
	Nennung 3:	
	weiß nichtverweigert	
Q73	Hatten Sie seit der letzten Nationalratswahl 2008 Kontakt mit einem Abge zum Nationalrat, zum Beispiel persönlich, schriftlich oder per Telefon?	ordneten
	janein	
	weiß nichtverweigert	
Q74	[WENN Q73=1] Und mit welchen Abgeordneten zum Nationalrat war das? [INT ¹⁰ : BITTE NOTIEREN. MAXIMAL DREI NENNUNGEN MÖGLICH. B. NENNUNG PRO TEXTFELD. WENN NUR DER <u>NACHNAME</u> GENANN NACHFRAGEN, OB DER <u>VORNAME</u> AUCH BEKANNT IST, BZW. OB E MANN ODER EINE FRAU IST, UM VERWECHSLUNGEN ZU VERMEID ZU JEDEM NAMEN DIE <u>PARTEI</u> NACHFRAGEN]	T WIRD, ES EIN
	Nennung 1:	
	Nennung 2:	
	Nennung 3:	
	weiß nichtverweigert	

Und welche Abgeordnete zum Nationalrat sind das? Bitte nennen Sie mir, wenn

Q72

[WENN Q71=1]

möglich, den Namen und die Partei.

1

⁹ Im November/Dezember lautete die Intervieweranweisung [INT: Bitte notieren. Maximal drei Nennungen möglich. Bitte nur 1 Nennung pro Textfeld.]

¹⁰ Im November/Dezember lautete die Intervieweranweisung [INT: Bitte notieren. Maximal drei Nennungen möglich. Bitte nur 1 Nennung pro Textfeld.]

Q75	Die Interessen von ganz Österreich und die Interessen einzelner Bundesländer stimmen nicht immer überein. Manchmal gibt es sogar Konflikte. Soll ein Nationalratsabgeordneter in einem Streitfall die Interessen seines Bundeslandes oder die Interessen von ganz Österreich vertreten?		
	d	ie Interessen seines Bundeslandes	
		eiß nicht	
Q76	Aussage zutrifft od [INT: BIT	hnen jetzt wieder einige Aussagen vor. Bitte sagen Sie mir, ob die jeweilige Ihrer Meinung nach sehr zutrifft, eher zutrifft, teils-teils zutrifft, eher nicht der gar nicht zutrifft TE KARTE 76 VORLEGEN] RANDOMISIEREN]	
	Item 1 Item 2	Durch die vielen Muslime in Österreich fühle ich mich manchmal wie ein Fremder im eigenen Land. Der europäische Lebensstil und der von Muslimen sind problemlos vereinbar.	
	tr t∈ tr	ifft sehr zu 1 ifft eher zu 2 eils-teils 3 ifft eher nicht zu 4 ifft gar nicht zu 5	
		eiß nicht	
Q77	dabei da Sie sich mit der n [INT: FA SAGEN,	sten Fragen sind eine Art Quiz über die österreichische Politik. Uns geht es rum, den aktuellen Informationsstand in der Bevölkerung zu erheben. Wenr bei einer Frage nicht sicher sind, sagen Sie das einfach. Wir machen dann ächsten Frage weiter. LLS JEMAND NACHFRAGT, WAS DIE RICHTIGE ANTWORT IST, BITTE DASS AM ENDE DES INTERVIEWS DIE ANTWORTEN EINGESEHEN N KÖNNEN = LETZTE SEITE IM KARTENBUCH]	
	[OFFEN	nem Alter darf man in Österreich bei Nationalratswahlen wählen? E FRAGE] TE ANTWORTMÖGLICHKEITEN NICHT VORLESEN]	
	_	[FELDCODIEREN 14-25]	
		eiß nicht	

SPLIT BALLOT, JE 1/2 DER BEFRAGTEN ZU 3A UND 3B, RANDOM ASSIGNMENT

A: Wie viel Prozent der Stimmen braucht eine Partei für den Einzug in den Q78 Nationalrat? 3%, 4% oder 5%

[INT: BITTE VORLESEN]

B: Wie viel Prozent der Stimmen braucht eine Partei für den Einzug in den

Nationalrat? 4%, 5% oder 6% [INT: BITTE VORLESEN]

SPLIT 3A

3%	1
4%	2
5%	
[INT: SPONTAN, NICHT VORLESEN!] Regionalmandat	
("Direktmandat", "Grundmandat") in einem Wahlkreis	4
[INT: SPONTAN,NICHT VORLESEN!] 4% oder Regionalmandat	
("Direktmandat", "Grundmandat") in einem Wahlkreis	5
[INT: SPONTAN, NICHT VORLESEN!] x% (wobei x ≠ 4%) oder	
Regionalmandat ("Direktmandat", "Grundmandat") in einem	
Wahlkreis	6
weiß nicht	88
verweigert	

SPLIT BALLOT 3A ENDE

SPLIT 3B

4%	1
5%	
6%	
[INT: SPONTAN, NICHT VORLESEN!] Regionalmandat	
("Direktmandat", "Grundmandat") in einem Wahlkreis	4
[INT: SPONTAN, NICHT VORLESEN!] 4% oder Regionalmandat	
("Direktmandat", "Grundmandat") in einem Wahlkreis	5
[INT: SPONTAN, NICHT VORLESEN!] x% (wobei x ≠ 4%) oder	
Regionalmandat ("Direktmandat", "Grundmandat") in einem	
Wahlkreis	6
weiß nicht	
verweigert	99

SPLIT BALLOT 3A ENDE

Wer ernennt den österreichischen Bundeskanzler?

[INT: BITTE VORLESEN]

Q79

Danke, damit sind die Quiz-Fragen auch schon wieder vorbei.

		TTE KARTE 82 VORLEGEN]
	[I I EIVIS I	RANDOMISIEREN]
	Item 1	Wir sollten dankbar sein für führende Köpfe, die uns genau sagen können, was wir tun sollen und wie.
	Item 2	Die Zeiten, in denen strikte Disziplin und Gehorsam zu den wichtigsten Tugenden gehören, sollten vorbei sein.
	Item 3	Unsere Gesellschaft muss einmal wirklich hart gegen Kriminelle durchgreifen.
	Item 4 Item 5	Es ist wichtig, auch die Rechte von Verbrechern zu schützen. Unser Land braucht Menschen, die sich Traditionen widersetzen und neue Ideen ausprobieren.
	Item 6	Es würde dem Land besser gehen, wenn die jungen Leute sich mehr auf Werte und Traditionen besinnen würden.
	tr te tr	ifft sehr zu 1 ifft eher zu 2 eils-teils 3 ifft eher nicht zu 4 ifft gar nicht zu 5
		veiß nicht
Q83	kann. Tri eher nich	Ihnen jetzt ein paar Aussagen vor, mit denen man Personen beschreiben fft die jeweilige Aussage auf Sie persönlich sehr zu, eher zu, teils-teils zu, nt zu oder gar nicht zu? Ich TTE KARTE 83 VORLEGEN]
	Item 1 Item 2 Item 3	bin eher zurückhaltend, reserviert. schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen. bin bequem, neige zur Faulheit.
	Item 4 Item 5	bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringenhabe nur wenig künstlerisches Interesse.
	Item 6	gehe aus mir heraus, bin gesellig.
	Item 7 Item 8	…neige dazu, andere zu kritisieren. …erledige Aufgaben gründlich.
	Item 9	werde leicht nervös und unsicher.
	Item 10	habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.
	tr te tr	ifft sehr zu 1 ifft eher zu 2 eils-teils 3 ifft eher nicht zu 4 ifft gar nicht zu 5
		veiß nicht

Jetzt geht es wieder um Ihre Meinung zu einigen Aussagen. Trifft die jeweilige Aussage Ihrer Meinung nach sehr zu, eher zu, teils-teils zu, eher nicht zu oder gar

Z1

[NUR VON APRIL BIS JUNI 2013]

Z3 [NUR VON APRIL BIS JUNI 2013] [WENN SALZBURG UND WENN INTERVIEW VOR DEM 5. MAI 2013 STATTFINDET]

Welcher Partei werden Sie voraussichtlich bei der Landtagswahl am 5. Mai Ihre Stimme gegeben oder werden Sie nicht wählen gehen?

ÖVP	SPÖ	
FPÖ	ÖVP	2
Grüne 5 Team Stronach 6 KPÖ 9 Piraten 10 andere Partei 14 ungültig 15 gehe nicht wählen 77 weiß nicht 88	FPÖ	3
Team Stronach 6 KPÖ 9 Piraten 10 andere Partei 14 ungültig 15 gehe nicht wählen 77 weiß nicht 88		
Piraten		
andere Partei	KPÖ	9
ungültig	Piraten	10
gehe nicht wählen		
weiß nicht 88	ungültig	15
verweigert99	weiß nicht	88
	verweigert	99

Z4 [NUR VON APRIL BIS JUNI 2013]

[WENN TIROL UND WENN INTERVIEW VOR DEM 28.APRIL 2013 STATTFINDET] Welcher Partei werden Sie voraussichtlich bei der Landtagswahl am 28. April Ihre Stimme gegeben oder werden Sie nicht wählen gehen?

SPO	1
ÖVP	
FPÖ	3
Grüne	5
Team Stronach	6
Bürgerforum Tirol – Liste FRITZ (Dinkhauser)	7
KPÖ	9
Piraten	10
Bürgerklub Tirol – Gurgiser und Team	11
Für Tirol – Partei der Mitte	
vorwärts Tirol	13
andere Partei	14
ungültig	15
gehe nicht wählen	77
weiß nicht	
verweigert	
5	

SOZIODEMOGRAPHIE

Wir kommen jetzt zum letzten Teil des Interviews, der Statistik.

Q84	Welchen Familienstand haben Sie? [INT: BITTE VORLESEN]
	verheiratet oder mit Partner lebend
	weiß nicht
Q85	[PROG: AUTOMATISCH SETZEN] Wie viele Personen, Sie eingeschlossen, leben in Ihrem Haushalt? [INT: BITTE NOTIEREN]
	weiß nicht
Q86	[WENN Q85>1, PROG: AUTOMATISCH SETZEN] Und wie viele davon sind unter 18 Jahre alt?
	weiß nicht
Q87	[WENNQ2 > 1992 UND Q85>1] Wohnen Sie mit Ihren Eltern in einem Haushalt?
	ja
	weiß nicht

	keine Schule besucht	
	keine Schule abgeschlossen	2
	Volksschule oder weniger	3
	Hauptschule oder AHS Unterstufe	4
	Sonderschule	
	Polytechnikum, BMS (Fachschule, z.B. HASCH)	
	Lehre, Berufsschule	
	AHS mit Matura	
	BHS mit Matura (z.B. HTL, HAK, HBLA, BAKIPÄD)	
	Hochschulverwandte Lehranstalt (berufsbildende oder pädagogise	
	Akademie, z.B. Gesundheits- und Sozialakademien)	
	Kolleg	
	Bachelor	
	Magister / Master / Diplomingenieur / Fachhochschule	
	Doktor / PhD	
	andere, und zwar:	15
	weiß nicht	88
	verweigert	99
Q89	Gehören Sie einer Religionsgemeinschaft an?	
	nein	2
	weiß nicht	
	verweigert	99
Q90	[WENN Q89=1] Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an? [INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN]	
	Römisch-Katholische Kirche	
	Evangelische Kirche	
	Islam/muslimisch Christlich-Orthodoxe Kirche	
	Unristiich-Oπhodoxe Kirche	
	einer anderen, und zwar:(notieren)	
	cinci anderen, und zwar(notieren)	0
	weiß nicht	88
	verweigert	

Würden Sie von sich sagen, dass Sie überhaupt nicht religiös, nicht sehr religiös,

Auch wenn Sie keiner Religionsgemeinschaft angehören, würden Sie von sich sagen, dass Sie überhaupt nicht religiös, nicht sehr religiös, eher religiös oder sehr religiös

überhaupt nicht religiös.1nicht sehr religiös.2eher religiös.3sehr religiös4

Q91

[WENN Q89=1]

sind?

eher religiös oder sehr religiös sind? [WENN Q89=2, 88 ODER 99]

Z5

[NUR VON APRIL BIS JUNI 2013]

Q103 [WENN Q102=1]
Und welche Sprache oder welche Sprachen?
[INT: BITTE NICHT VORLESEN, ZUORDNEN, MEHRFACHANTWORTEN]

	,	,
		1
		2
		3
		4
	Slowenisch	5
	Polnisch	6
	Tschechisch	7
	Russisch	8
	Ungarisch	9
	andere Sprache, nämlich:	[NOTIEREN] 10
	weiß nicht	88
	verweigert	99
Q 10-1	In welchem Land sind Sie geboren? [INT: BITTE NICHT VORLESEN, ZUO	RDNEN]
	Österreich	
	Deutschland	
	Türkei	
	Serbien	4
	Kroatien	5
	Bosnien	6
	Slowenien	7
	Polen	8
	Tschechien	9
		10
	Ungarn	
	anderes, nämlich:	[NOTIEREN]12
	weiß nicht	88
	verweigert	99

Q105 In welchem Land ist Ihre Mutter geboren? [INT: BITTE NICHT VORLESEN, ZUORDNEN]

	Osterreich	_ [NOTIEREN]	2 3 5 6 7 8 9 10 11
	verweigert		
Q106	In welchem Land ist Ihr Vater geboren? [INT: BITTE NICHT VORLESEN, ZUORDNEN]		
	Österreich		2 4 5 6 7 8 9 10
	weiß nichtverweigert		
Q107	Welche dieser Bezeichnungen beschreibt am be [INT: BITTE VORLESEN UND KARTE 107 VOR		
	Dorf Kleinstadt eine mittlere Stadt Zentrum einer Großstadt Stadtrand einer Großstadt		2 3 4
	weiß nicht		88 99

¹¹ Antwortkategorie im November/Dezember 2012: LIF

α	
V	Ī
4	Ľ
	D

Q111	[WENN Q109=1 ODER 2] Wieso sind Sie Mitglied dieser Partei? Welcher dieser Gründe trifft auf Sie zu? [MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH] [INT: BITTE VORLESEN UND KARTE 111 VORLEGEN]
	Ich möchte der Partei helfen, Wahlen zu gewinnen. 1 Ich möchte in der Partei eine verantwortungsvolle 2 Position einnehmen. 2 Die Partei vertritt meine Ansichten und Grundüberzeugungen. 3 Ich möchte die Richtung der Partei mitbestimmen. 4 Familienangehörige und Freunde sind in der Partei engagiert. 5 Eine Parteimitgliedschaft ist in vielen Bereichen vorteilhaft. 6 sonstiges 7
	weiß nicht
Q112	[WENN Q109=1 ODER 2] Und welche von diesen Aktivitäten haben Sie in den letzten fünf Jahren für die Partei gemacht? [MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH] [INT: BITTE VORLESEN UND KARTE 112 VORLEGEN]
	Flugblätter verteilt1An einem Wahlkampfstand mitgeholfen2Unterschriften gesammelt3Eine Parteiveranstaltung mitorganisiert4Der Partei Geld gespendet5Versucht, andere zu überzeugen, die Partei zu wählen6Für eine Funktion in der Partei kandidiert7nichts davon8
	weiß nicht
Q113	[WENN Q109=3] Und bei welcher Partei waren Sie Mitglied? [INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN!]
	SPÖ 1 ÖVP 2 FPÖ 3 FP Kärnten 4 BZÖ 5 Grüne 6 KPÖ 7 LIF/NEOS/JULIS ¹² 8 andere Partei, und zwar: 9
	weiß nicht

¹² Antwortkategorie im Novermber/Dezember. 2012: LIF

Wieso sind Sie aus dieser Partei ausgetreten? Welcher dieser Gründe trifft auf Sie zu?

[MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH]

[INT: BITTE VORLESEN UND KARTE 114 VORLEGEN]

Mitgliedschaft zu teuer	1
Engagiere mich stattdessen in anderen Organisationen	2
Parteien können in der Gesellschaft nichts verändern	3
Hatte zu wenig Einfluss auf die Parteilinie	4
Ideologische Unterschiede zwischen mir und der Partei	
Keine Zeit für die Partei	6
Keinen Nutzen mehr aus der Mitgliedschaft	
Sonstiges	
•	
weiß nicht	88
verweigert	99
•	

Q115 Wie beurteilen Sie Ihre gegenwärtige Einkommenssituation? Können Sie mit Ihren gegenwärtigen Einkünften sehr gut, gut, nur schwer oder nur sehr schwer zurechtkommen?

[INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN!]

sehr gut zurechtkommen	
gut zurechtkommen	
nur schwer zurechtkommen	3
nur sehr schwer zurechtkommen	4
weiß nicht	88
verweigert	99

Q116 Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes? Rechnen Sie bitte alle Einkommen zusammen und sagen Sie es mir nur in diesen groben Gruppen. [INT: BITTE VORLESEN UND KARTE 116 VORLEGEN]

	Α	В	С	D	Ε	F	G	Н	J	K
•	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	L	M	N	Р	Q	S	Т	U	٧	W
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20

weiß nicht	88
verweigert	99

Z6	[NUR VON APRIL BIS JUNI 2013] Wenn Sie nun noch zum Abschluss an die EU-Wahl im Juni 2009 denken. Bei der EU Wahl gab es viele Bürgerinnen und Bürger, die aus guten Gründen nicht an der Wahl teilnehmen konnten oder wollten. Wie war das bei Ihnen: Haben Sie bei der letzten EU Wahl im Juni 2009 teilgenommen?
	ja
	weiß nicht
Z 7	[NUR VON APRIL BIS JUNI 2013] [WENN Z6=1] Und welcher Partei haben Sie bei der EU-Wahl Ihre Stimme gegeben? [INT: BILDSCHIRM UMDREHEN, DAMIT RESPONDENTEN DIE PARTEIEN SEHEN KÖNNEN, WIE SIE AUF DEM WAHLZETTEL GESTANDEN SIND. WENN NICHT MÖGLICH, BITTE VORLESEN]
	SPÖ [Sozialdemokratische Partei Österreichs] 1 ÖVP [Österreichische Volkspartei] 2 MARTIN [Liste Dr.Martin – für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit] 3 Grüne [Die Grüne – Die Grüne Alternative] 4 FPÖ [Freiheitliche Partei Österreichs] 5 KPÖ [Kommunistische Partei Österreichs - Europäische Linke] 6 JuLis [Junge Liberale Österreichs] 7 BZÖ [BZÖ- Dr. Ewald Stadler] 8
	weiß nicht
**Q117	Damit meine Kollegen im Institut meine Arbeit kontrollieren können, bitte ich Sie, mir eine <u>Telefonnummer</u> zu nennen, unter der wir Sie persönlich am besten erreichen können. [INT: BITTE NOTIEREN]
	Telefonnummer:

Q118		S BEI Q117 TELEFONNUMMER GENANNT] ese Telefonnummer nur von Ihnen persönlich oder auch von jemand t?	anderem
		Telefonnummer nicht genannt	2
		weiß nichtverweigert	
**Q119	Damit v	S BEI Q117 TELEFONNUMMER GENANNT] wir Sie persönlich wieder leichter erreichen – darf ich mir bitte Ihren N n? Ihre Angaben bleiben selbstverständlich anonym und werden nur nsam mit den anderen Befragten ausgewertet.	
	Name:		
der es etwa 1 wäre e Ich las [SCHF	um ähn 5 bis 20 es sehr v se Ihner	urz nach den Nationalratswahlen eine Fortsetzungs-Befragung durchfoliche Fragen wie heute geht. Allerdings ist das Interview viel kürzer und Minuten dauern und am Telefon durchgeführt. Für unser Forschung wichtig, wenn Sie uns auch nach den Wahlen wieder unterstützen wühn hierzu auch eine Information des IFES und der Universität Wien da ÜBERREICHEN], da finden Sie noch einmal die wichtigsten Hinweising.	und wird Isprojekt Irden.
Q120		e erste Einschätzung möchte ich Sie fragen, wie sicher Sie aus heut n dieser Fortsetzungs-Befragung teilnehmen werden?	iger Sicht
		sicher eher schon eher nicht sicher nicht	2 3
		weiß nichtverweigert	

----- ENDE DES INTERVIEWS -----

INTERVIEWERFRAGEN

I 1	Bitte tragen Sie das Datum und die Uhrzeit des Interviews ein.
	Datum:
	Uhrzeit:
12	Bitte das Geschlecht der befragten Person einstufen
	männlich
**I3	Gemeindekennziffer der Adresse des Haushaltes, in dem die befragte Person wohnt.
	GKZ:
14	Wie schätzen Sie die Deutschkenntnisse des Befragten auf einer Skala von 0 bis 10 ein, wobei 0 bedeutet "sehr schlecht" und 10 bedeutet "sehr gut"
	sehr schlecht
15	War jemand anderer anwesend, der das Interview mitverfolgt hat? ja, die ganze Zeit
16	[FALLS I5=1, 2 ODER 3] Und hat sich diese Person in das Interview eingebracht?
	ja
17	Hatten Sie das Gefühl, dass der/die Befragte versuchte, die Fragen, so gut er/sie konnte, zu beantworten?
	sehr oft 1 oft 2 hin und wieder 3 fast nie 4

Hatten Sie das Gefühl, dass die Antwortbereitschaft der Befragten/des Be Laufe des Interviews abgenommen hat?		
	ja, sehr	
19	Hat der/die Befragte zu Beginn des Interviews den Gutschein [7 Euro] erhalten?	
	nein 2	
l10	Hat der/die Befragte die Karten mit den Antworten zum Quiz angeschaut?	
	ja	
l11	Interviewernummer	

AUTNES Nachwahlbefragung (Panelkomponente) Oktober 2013

VORSTELLUNG / ZIELPERSONEN-SUCHE

Q1	Am 29. September 2013 waren Nationalratswahlen. Haben Sie den Wahlkampf sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht aufmerksam verfolgt?
	sehr 1 ziemlich 2 wenig 3 gar nicht 4
	weiß nicht
Q2	Welches politische Thema in Österreich war für Sie persönlich bei der vergangenen Nationalratswahl <u>am wichtigsten</u> ? [INT: BITTE NUR <u>EIN</u> THEMA EINTRAGEN! FALLS RESPONDENT MEHR ALS EIN THEMA NENNT, BITTE FRAGEN WELCHES AM WICHTIGSTEN WAR UND <u>NUR DAS WICHTIGSTE</u> EINTRAGEN.]
	weiß nicht
Q3	[WENN Q2≠88 ODER 99] Welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, mit diesem Thema umzugehen? [INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN!]
	SPÖ. 1 ÖVP. 2 FPÖ. 3 FP Kärnten 4 BZÖ. 5 Grüne 6 KPÖ. 7 Neos (auch: Liberale, LIF, Julis) 8 Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 keine Partei/niemand 12 weiß nicht 88
	verweigert 99

Q4	Einmal ganz allgemein gesprochen: Sind Sie sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht an Politik interessiert?
	sehr interessiert
	weiß nicht
Q5 Q6	[entfällt] [entfällt]
Q7	Wenn Sie an den Wahlkampf zurückdenken, welche Partei hat Ihre Gegner am stärksten angegriffen? [INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN, MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH] SPÖ
	Piraten
	weiß nicht

	[INT: NIC	l <u>am meisten</u> gesagt? CHT VORLESEN, ZUORDNEN!] RANDOMISIEREN]
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4 Item 5 Item 6	zur Bewältigung der Finanz- und Eurokrise zum Bereich der Schule zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit zur Zuwanderungspolitik zur Bekämpfung der Korruption zum Thema Wohnen
	Ö F B G K N T aı ke	PÖ 1 VP 2 PÖ 3 P Kärnten 4 ZÖ 5 rüne 6 PÖ 7 EOS [auch: Liberale, LIF, Julis] 8 eam Stronach 9 iraten 10 ndere Partei 11 eine Partei/niemand 12 eiß nicht 88 erweigert 99
Q9	Nationalr Wahlvera [INT: HIE PARTEIL ja no	ie im Wahlkampf direkten persönlichen Kontakt zu einem atskandidaten gehabt, z.B. an einem Wahlkampfstand, im Rahmen einer anstaltung oder durch Hausbesuche? ER GEHT ES NUR UM DIE KANDIDATEN, NICHT UM MITARBEITER DER EN] 1 ein 2 eiß nicht 88 erweigert 99

Wenn Sie an den Wahlkampf zurückdenken, welche Partei hat im Wahlkampf

Q10	[WENN Q9=1] Und von welcher Partei oder welchen Parteien waren die Kandidaten?		
	[INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN, MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH]		
	SPÖ. 1 ÖVP. 2 FPÖ. 3 FP Kärnten 4 BZÖ. 5 Grüne 6 KPÖ. 7 NEOS [auch: Liberale, LIF, Julis] 8 Team Stronach 9 Piraten 10 andere Partei 11 weiß nicht 88 verweigert 99		
Q11	[WENN Q9=1] Können Sie mir sagen, wie dieser Kandidat oder diese Kandidaten heißen? [INT: EINSETZEN, MAXIMAL ZWEI NENNUNGEN MÖGLICH, WENN NUR DER NACHNAME GENANNT WIRD, BITTE DEN VORNAMEN NACHFRAGEN, FALLS DER VORNAME NICHT BEKANNT IST, BITTE DAS GESCHLECHT DES KANDIDATEN NACHFRAGEN] Nennung 1:		
	Nennung 2:		
	weiß nicht		

Q12	[WENN "LEHRLING" ODER "SCHÜLER" AUS PRE-DATENBANK] Haben Sie in Ihrer Schule oder Berufsschule im vergangenen Jahr… [ITEMS RANDOMISIEREN]			
	Item 1 Item 2	im Unterricht über Politik gesprochen? an der Schuldemokratie mitgewirkt, z.b. Schülervertreter geiner Schülerversammlung teilgenommen?	gewählt oder an	
	Item 3	bei einem Projekt zur Politik mitgemacht?		
		a ein		
		veiß nichterweigert		
Q13	Haben S	ALTER<=21 JAHRE] Sie schon einmal RANDOMISIEREN]		
	Item 1 Item 2	eine Nationalratsdebatte im Fernsehen gesehen?		
	Item 3	das Parlamentsgebäude besucht? von der Demokratiewerkstatt gehört?		
	Item 4	an der Demokratiewerkstatt teilgenommen?		
	Item 5 Item 6	ein Jugendzentrum besucht? bei einem Schüler- oder Jugendparlament mitgemacht?		
	•	aein		
		veiß nichterweigert		
Q14	Bei der Nationalratswahl am 29. September. gab es viele Bürger, die aus guten Gründen nicht an der Wahl teilnehmen konnten oder wollten. Wie war das bei Ihnen, welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu? [INT: BITTE ALLE ANTWORTEN VORLESEN, BIS BEFRAGTER EINE AUSWÄHLT]			
		ch habe bei der Nationalratswahl am 29.Sept nicht ewählt	1	
		ch habe in Erwägung gezogen zu wählen, es diesmal	1	
	a	ber nicht gemacht		
		ch wähle normalerweise schon, aber diesmal nichtch bin sicher, dass ich am 29.Sept gewählt habe		
		INT: SPONTAN, NICHT VORLESEN!] Ich habe per Brief gew		
		veiß nicht		
	V	erweigert	99	

Q16 [WENN Q15<12]

Und wann haben Sie sich ungefähr dafür entschieden, diese Partei zu wählen? Schon länger vor der Wahl, 1 bis 2 Wochen vor der Wahl, wenige Tage vor der Wahl oder erst am Wahltag selbst?

länger vor der Wahl	
1 bis 2 Wochen vor der Wahl	2
wenige Tage vor der Wahl	3
erst am Wahltag selbst	
weiß nicht	88
verweigert	99

Q17 [WENN Q15<12]

Bei der Nationalratswahl kann man drei Vorzugsstimmen vergeben: Eine auf der Bundesliste, eine auf der Landesliste und eine für Ihren Regionalwahlkreis. Haben Sie auf der **Bundesliste** eine Vorzugsstimme vergeben, also einen Namen in das obere Feld geschrieben?

ja	
nein	
	_
weiß nicht	88
verweigert	

Q18	[WENN Q17=1] Und können Sie mir sagen, welchen Namen Sie in das Feld geschrieben haben? [NOTIEREN, WENN NUR DER NACHNAME GENANNT WIRD, BITTE DEN VORNAMEN NACHFRAGEN, FALLS DER VORNAME NICHT BEKANNT IST, BITTE DAS GESCHLECHT DES KANDIDATEN NACHFRAGEN]
	weiß nicht
Q19	[WENN Q15<12] Haben Sie auf der <u>Landesliste</u> eine Vorzugsstimme vergeben, also einen Namen in das mittlere Feld geschrieben?
	ja
	weiß nicht
Q20	[WENN Q19=1] Und können Sie mir sagen, welchen Namen Sie in das Feld geschrieben haben? [NOTIEREN, WENN NUR DER NACHNAME GENANNT WIRD, BITTE DEN VORNAMEN NACHFRAGEN, FALLS DER VORNAME NICHT BEKANNT IST, BITTE DAS GESCHLECHT DES KANDIDATEN NACHFRAGEN]
	weiß nicht
Q21	[WENN Q15<12] Haben Sie auf dem Stimmzettel eine Vorzugsstimme für Ihren Regionalwahlkreis vergeben, also eine Person in der Liste der Namen angekreuzt?
	ja
	weiß nicht

Q22	[INT: WE NACHFF	Q21=1] nen Sie mir sagen, wie diese Person heißt? ENN NUR DER NACHNAME GENANNT WIRD, BITTE DEN VO RAGEN, FALLS DER VORNAME NICHT BEKANNT IST, BITTE LECHT DES KANDIDATEN NACHFRAGEN]	
		veiß nichterweigert	
Q23	Und war	Q17=1, Q19=1 ODER Q21=1] um haben Sie gerade dieser Person oder diesen Personen eine stimme gegeben? OTIEREN]	
		veiß nichterweigert	
Q24	jede Part nicht syn finden. M	pathisch sind Ihnen die politischen Parteien in Österreich? Stufe tei auf einer Skala von 0 bis 10 ein. 0 bedeutet, dass Sie diese Fnpathisch finden und 10 bedeutet, dass Sie diese Partei sehr synlit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen. RANDOMISIEREN]	Partei gar
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4 Item 5 Item 6	Wie ist das mit der SPÖ? Wie ist das mit der ÖVP? Wie ist das mit der FPÖ? Wie ist das mit den Neos? Wie ist das mit den Grünen? Wie ist das mit dem Team Stronach?	
		ar nicht sympathischis	0
	_	ehr sympathisch	10
	W	enne Partei nichtveiß nichteiß nichterweigert	88

Und wie sympathisch sind Ihnen die folgenden Politiker? Bitte stufen Sie auf einer

Q28	Was glauben Sie, wie wird die Wirtschaftslage in 12 Monaten sein? Viel besser, etwas besser, gleich, etwas schlechter oder viel schlechter?							
	,	viel besser 1 etwas besser 2 gleich 3 etwas schlechter 4 viel schlechter 5 weiß nicht 88 verweigert 99						
Q29		zt zum Thema der Entwicklung der Zuwanderung nach Österreich.						
	Item 1	Wenn Sie an die Entwicklung der Zuwanderung denken, fühlen Sie sich dann sehr, ziemlich, wenig oder überhaupt nicht <u>zuversichtlich</u> ? [INT: MIT ZUVERSICHTLICH MEINEN WIR HOFFNUNGSVOLL]						
	Item 2	Und wenn Sie an die Entwicklung der Zuwanderung denken, fühlen Sie sich dann sehr, ziemlich, wenig oder überhaupt nicht besorgt ?						
	Item 3	Und wenn Sie an die Entwicklung der Zuwanderung denken, fühlen Sie sich dann sehr, ziemlich, wenig oder überhaupt nicht <u>verärgert</u> ? [INT: EGAL WORÜBER MAN SICH ÄRGERT, OB ÜBER DIE ZUWANDERUNG ODER DARÜBER, WIE MIT ZUWANDERERN UMGEGANGEN WIRD]						
		sehr						
	,	ziemlich						
		weiß nicht						
Q30	Zuwand	auben Sie: Wie hat sich das Zusammenleben von Österreichern und derern in den letzten drei Jahren verändert? Ist es viel besser geworden, etwa geworden, gleich geblieben, etwas schlechter geworden oder viel schlechter en?						
		viel besser geworden 1						
		etwas besser geworden						
		etwas schlechter geworden 4						
	,	viel schlechter geworden 5						
		weiß nicht						

Q31	Was denken Sie: Hat aus Ihrer Sicht die Anzahl der Menschen, die neu nach Österreich zugewandert sind, in den letzten drei Jahren wesentlich zugenommen, eher zugenommen, ist sie gleich geblieben, hat sie eher abgenommen oder hat sie wesentlich abgenommen?							
	eh gle eh we	esentlich zugenommen er zugenommen eich geblieben er abgenommen esentlich abgenommen	2 3 4 5					
	ve	rweigert	99					
Q32	würden S	ssieren uns dafür, wie Sie die Politiker in Österreich einschätze ie sagen ANDOMISIEREN]	en. Was					
	Item 1 Item 2	Wie viele Politiker sind ehrlich zu den Wählern? So gut wie a meisten, etwa die Hälfte, nur wenige oder so gut wie keine? Wie viele Politiker sind in der Politik, um möglichst viel für sicherauszuholen? So gut wie alle, die meisten, etwa die Hälfte oder so gut wie keine?	ch selbst					
	die etv nu so	gut wie allewa die Hälfteur wenigegut wie keine	2 3 4 5					
		eiß nichtrweigert						
Q33	Österreich oder nie? [INT: FAL GEMEIN]	g informieren Sie sich im Fernsehen über das politische Geschn? Nahezu täglich, mehrmals pro Woche, mehrmals pro Monat LLS JEMAND NACHFRAGT: ES SIND AUCH FERNSEHSEND T, DIE NACHTRÄGLICH IM INTERNET ANGESCHAUT WERL DER TVTHEK DES ORF]	, seltener UNGEN					
	me me se	hezu täglich ehrmals pro Woche ehrmals pro Monat ltener	2 3 4					
		eiß nichtrweigert						

Q34 [WENN Q33=1, 2, 3, 4, 88 ODER 99]

Jetzt ein paar Fragen zu österreichischen Nachrichtensendungen im Fernsehen. An wie vielen Tagen einer normalen Woche sehen Sie im Durchschnitt die jeweilige Nachrichtensendung, oder sehen Sie diese nie?

Item		Anzahl der Tage										
		1	2	3	4	5	6	7	nie	seltener /weniger als einmal pro Woche	wn	kA
1	ZEIT IM BILD 1 um 19.30 Uhr im ORF	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
2	ZEIT IM BILD 2 um 22 Uhr im ORF	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
3	ZiB 20 um 20:00h im ORF [INT: ZIB=Zeit im Bild]	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
4	ZiB Magazin um 19:45h [INT: ZIB=Zeit im Bild im ORF]	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
5	ZiB 24 um Mitternacht [INT: ZIB=Zeit im Bild im ORF]	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
6	ATV-aktuell um 19.20 Uhr	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
7	ATV Aktuell - Das Wichtigste vom Tag um 20:05	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
8	um 18:00 auf Pro7-Austria "Austria News"	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99

Q35	[WENN Q33=1, 2, 3, 4, 88 ODER 99] Gibt es noch andere österreichische Nachrichtensendungen, die Sie im Fernsehen zumindest gelegentlich sehen? Wenn ja, welche sind das? [INT: NICHT VORLESEN, ZUORDNEN, MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH]
	Nein, keine weitere Sendung 1 ZiB um 9:00h 2 ZiB um 13:00h 3 ZiB um 17:00h 4 ZiB um 11:00h (am Sonntag) 5 ZiB Flash 6 Bundesland (also: Wien, Tirol, NÖ usw) heute 7 Pressestunde 8 Report 9 Im Zentrum 10 Hohes Haus 11 Am Punkt 12 um 18:45 auf Puls 4 "Guten Abend Österreich" 13 um 20:00 auf Sat1-Austria "Puls4 News" 14 andere 15 weiß nicht 88 verweigert 99
Q36	Wie häufig informieren Sie sich in Zeitungen über das politische Geschehen in Österreich? Nahezu täglich, mehrmals pro Woche, mehrmals pro Monat, seltener oder nie?
	nahezu täglich

Q37 [WENN Q36=1, 2, 3, 4, 88 ODER 99]

Ich lese Ihnen jetzt die Namen einiger Tageszeitungen vor. Bitte sagen Sie mir, wie oft sie die Zeitung lesen. Wir meinen <u>NUR</u> die gedruckte Ausgabe und nicht die Onlineausgabe. An wie vielen Tagen einer normalen Woche lesen Sie im Durchschnitt die gedruckte Ausgabe der jeweiligen Zeitung, oder lesen Sie diese nie?

Item			Anzahl der Tage									
		1	2	3	4	5	6	7	nie	seltener /weniger als einmal pro Woche	wn	kA
1	KRONEN ZEITUNG	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
2	ÖSTERREICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
3	Kurier	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
4	Heute	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
5	Kleine Zeitung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
6	Standard	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
7	Presse	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99
8	Salzburger Nachrichten	1	2	3	4	5	6	7	8	9	88	99

Q38 [WENN Q36=1, 2, 3, 4, 88 ODER 99]

Gibt es noch andere österreichische Zeitungen, die Sie zumindest gelegentlich lesen? Wir meinen hier wieder die gedruckte Ausgabe. Wenn ja, welche sind das? [NICHT VORLESEN, ZUORDNEN, MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH]

nein, keine weitere Zeitung	1
Wirtschaftsblatt	
Neue Kärntner TZ	3
Neue Voralrberger TZ	4
Neues Volksblatt	
OÖ Nachrichten	6
SVZ Salzburger VZ	
Tiroler Tageszeitung	
Wiener Zeitung	
andere	
weiß nicht	88
verweigert	

		n der jeweiligen Zeitschrift Sie normalerweise lesen. Alle, die meisten, enige oder keine? Wir meinen hier wieder die gedruckte Ausgabe.	die
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4 Item 5	Ganze Woche News Profil Format Falter	
	di di w	Ille	
		eiß nicht	
Q40	[entfällt]		
Q41		ig informieren Sie sich im Internet über das politische Geschehen in ch? Nahezu täglich, mehrmals pro Woche, mehrmals pro Monat, selten	er
	m m se	ahezu täglich	
		reiß nicht	
Q42	Ich lese I Webseite	Q41=1, 2, 3, 4, 88 ODER 99] Ihnen jetzt die Namen einiger Webseiten vor. Wie häufig besuchen Sie en, um sich über das politische Geschehen in Österreich zu informierer täglich, mehrmals pro Woche, mehrmals pro Monat, seltener oder nie?	
	Item 1 Item 2 Item 3 Item 4	orf.at standard.at krone.at oe24.at [Website der Zeitung "Österreich"]	
	m m se	ahezu täglich	
		reiß nicht	

Und wie ist das mit Zeitschriften und Wochenzeitungen? Bitte sagen Sie mir, wie viele

Q43	[WENN Q41=1, 2, 3, 4, 88 ODER 99] Gibt es noch andere Webseiten, auch von Zeitungen oder Wochenzeitschriften, auf denen Sie sich über das politische Geschehen in Österreich informieren? Wenn ja, welche sind das? [NICHT VORLESEN, ZUORDNEN, MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH]
	nein, keine weitere Webseite 1 vol.at – Vorarlberg Online 2 kleinezeitung.at 3 kurier.at 4 diepresse.com 5 tt.com (Tiroler Tageszeitung) 6 heute.at 7 nachrichten.at (Oberösterreichische Nachrichten) 8 salzburg.com (Salzburger Nachrichten) 9 noen.at (Niederösterreichische Nachrichten) 10 wirtschaftsblatt.at 11 wienerzeitung.at 12 ktz.at 13 news.at 14 gmx.at 15 news.google.at 16 andere 17 weiß nicht 88 verweigert 99
Q44	[WENN Q41=1, 2, 3, 4, 88 ODER 99] Wenn Sie Webseiten besuchen, um sich über Politik zu informieren, lesen Sie dann auch Kommentare bzw. Postings von anderen Lesern oder Usern? ja
Q45	[WENN Q41=1, 2, 3, 4, 88 ODER 99] Und posten Sie gelegentlich selbst Kommentare?

weiß nicht88verweigert99

Q46	Sind Sie im Internet bei einem sozialen Netzwerk wie z.B. Facebook, Twitter, Xing oder Google+ angemeldet?
	ja
	weiß nicht
Q47	[WENN Q46 =1] Und sind Sie auf diesen Netzwerken mit politischen Persönlichkeiten oder politischen Gruppen vernetzt?
	ja
	weiß nicht
Q48	[WENN Q46 =1] Haben Sie in diesen Netzwerken in den letzten vier Wochen vor der Wahl Postings mit politischen Meinungen gelesen?
	ja
	weiß nicht
Q49	[WENN Q46=1] Und haben Sie selbst einmal etwas zur Wahl gepostet oder versandt?
	ja
	weiß nicht

Q50 Die nächsten Fragen sind eine Art Quiz über die österreichische Politik. Uns geht es dabei darum, den aktuellen Informationsstand in der Bevölkerung zu erheben. Wenn Sie sich bei einer Frage nicht sicher sind, sagen Sie das einfach. Wir machen dann mit der nächsten Frage weiter.

[INT: BITTE VORLEŠEN; FALLS JEMAND NACHFRAGT, WAS DIE RICHTIGE ANTWORT IST, BITTE SAGEN, DASS DIESE INFORMATION VOM INTERVIEWER NICHT GEGEBEN WERDEN DARF.]

Ab welchem Alter darf man in Österreich bei Nationalratswahlen wählen? [ZUORDNEN]

[FELDCODIERUNG VON 14-25]	
weiß nicht	88
verweigert	99

RANDOM ASSIGNMENT ZU 2 GRUPPEN, SPLIT A UND SPLIT B

Q51 A: Wie viel Prozent der Stimmen braucht eine Partei für den Einzug in den Nationalrat? 3%, 4% oder 5%

[INT: BITTE VORLESEN]

B: Wie viel Prozent der Stimmen braucht eine Partei für den Einzug in den

Nationalrat? 4%, 5% oder 6% [INT: BITTE VORLESEN]

SPLIT A – ZUTEILUNG BITTE AUS DEM PRE ÜBERNEHMEN

1
2
3
4
5
6
. 88
. 99

ENDE SPLIT BALLOT A

SPLIT B – ZUTEILUNG BITTE AUS DEM PRE ÜBERNEHMEN

		4%	
		weiß nicht	
ENDE	SPLIT	BALLOT B	
Q52	[INT: E	rnennt den österreichischen Bundeskanzler? BITTE VORLESEN] DOMISIEREN]	
		der Bundespräsident.1der Nationalrat2der Bundesrat3	
		weiß nicht	
Q53	Grüne'	lcher Partei gehören die folgenden Politiker? SPÖ, ÖVP, FPÖ, BZÖ oder ? Wie ist das mit? BEI NACHFRAGE: NUR EINE ANTWORTVORGABE IST JEWEILS RICHTIONS RANDOMISIEREN]	G]
	Item 1 Item 2 Item 3	Alois Stöger?	
		SPÖ. 1 ÖVP. 2 FPÖ. 3 BZÖ. 4 Grüne 5	
		kenne die Person nicht77weiß nicht88verweigert99	

Q54	Bundesland zu den Wahlen antreten. Wie ist das mit Ihnen? Kennen Sie zufällig den Namen von einem oder mehreren Nationalratskandidaten, die in Ihrem Bezirk oder Ihrem Bundesland kandidiert haben?
	ja
	weiß nicht
Q55	[WENN Q54= 1] Und welche Kandidaten sind das? Bitte nennen Sie mir den Namen und die Partei. [INT: BITTE EINTRAGEN, MAXIMAL ZWEI NENNUNGEN MÖGLICH, WENN NUR DER NACHNAME GENANNT WIRD, NACHFRAGEN, OB DER VORNAME AUCH BEKANNT IST, BZW. OB ES EIN MANN ODER EINE FRAU IST, UM VERWECHSLUNGEN ZU VERMEIDEN. BITTE ZU JEDEM NAMEN DIE PARTEI NACHFRAGEN]
	1. Nennung
	2. Nennung
	weiß nicht